



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3911 01001

Geld und Kredit

D III 1 - j/01

27.05.2002

## Zahlungsschwierigkeiten in Baden-Württemberg 2001

### Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten

#### Begriffsbestimmungen und Erläuterungen

##### Insolvenzen

Am 1. Januar 1999 trat die neue Insolvenzordnung in Kraft, das Insolvenzstatistikgesetz wurde jedoch erst am 15. Dezember 1999 verabschiedet. Für 1999 wurde daher die Statistik über Insolvenzen lediglich in begrenztem Umfang weitergeführt. Erst ab Januar 2000 wurden die Angaben für Baden-Württemberg wieder in vollem Umfang entsprechend § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz, das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.99 (BGBl. I S. 2398) geändert worden ist, erhoben. Dabei handelt es sich um eine Bundesstatistik; es gilt das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.06.1998 (BGBl. I S. 1300). Die Geltungsdauer der Konkurs- und Vergleichsordnung endete am 31. Dezember 1998. Bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte die Insolvenzstatistik auf der Basis der Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29.12.1927 (RMBl. 1928 S. 12), geändert durch die Verordnung vom 23.04.1932 (RMBl. 1932 S. 187). Sie wurde in den Bundesländern bis 1998 nach diesen alten Richtlinien, ergänzt durch Anordnungen der Landesjustizministerien, als koordinierte Länderstatistik durchgeführt. Erhebungsbasis der Insolvenzstatistik sind die monatlichen Meldungen der Amtsgerichte – auf der Grundlage sogenannter Zählkarten – über die von ihnen bearbeiteten Verfahren.

Mit der neuen Insolvenzordnung sind einige Neuerungen verbunden, wie z. B. die Anwendung des Insolvenzplans, der den Vergleich ersetzt oder die Möglichkeit der Eigenverwaltung sowie das sogenannte Verbraucherinsolvenzverfahren mit der Möglichkeit der Restschuldbefreiung. Ein Insolvenzverfahren kann nur auf Antrag eröffnet werden. Antrag berechtigt sind nach der neuen Insolvenzordnung sowohl die Gläubiger als auch bei drohenden Zahlungsschwierigkeiten der Schuldner. Der Antrag auf Eröffnung des Verfahrens wird mangels Masse abgewiesen, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken.

Das zu Beginn des Jahres 1999 mit der neuen Insolvenzordnung neu geschaffene Verbraucherinsolvenzverfahren soll überschuldeten Privatpersonen unter ganz bestimmten Voraussetzungen ermöglichen, wieder schuldenfrei zu werden. Eine Besonderheit dieses Verfahrens ist, dass vor der Entscheidung des Gerichts über die Eröffnung oder Abweisung des Insolvenzverfahrens mangels Masse versucht wird, die Zustimmung der Gläubiger zu einem vom Schuldner vorzulegenden Schuldenbereinigungsplan zu erhalten. Wird der Schuldenbereinigungsplan angenommen, hat dies die Wirkung eines Vergleichs: Das Insolvenzverfahren wird nicht weitergeführt. Wird der Schuldenbereinigungsplan abgelehnt, kommt es zu einem vereinfachten Konkursverfahren. Nachlassinsolvenzverfahren werden beantragt, wenn die Verbindlichkeiten des Verstorbenen größer sind als der Wert seiner Hinterlassenschaften. Damit können die Erben verhindern, dass sich die bestehende Haftung durch Antritt des Erbes auch auf ihr Privatvermögen erstreckt.

Die Unternehmensinsolvenzen werden nach Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlich bestehenden Forderungen dargestellt. Voraussichtliche Forderungen sind die Summe der Gläubigerforderungen zum Zeitpunkt der Antragstellung. Einen Einblick in die Größe der insolventen Unternehmen geben außerdem sieben Forderungsgrößenklassen. Für die eröffneten Verfahren wird später außerdem das finanzielle Ergebnis ermittelt. Dazu teilen die Gerichte die Art der Beendigung des Verfahrens und die Höhe der Forderungen mit. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

#### Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Kein Nachweis vorhanden oder geheim zu halten
- X = Nachweis nicht sinnvoll

# 1. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2001\*

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2000 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2000	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl						%	Anzahl	1 000 DM
Insgesamt								
Insgesamt	2 451	2 403	401	5 255	4 458	+ 17,9	22 084	6 669 989
nach Art des Verfahrens								
Eröffnetes Verfahren	2 451	x	x	2 451	2 008	+ 22,1	19 035	5 093 953
Mangels Masse abgewiesener Antrag	x	2 403	x	2 403	2 155	+ 11,5	3 049	1 390 552
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	401	401	295	+ 35,9	–	185 484
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 10 000 DM	•	355	•	378	404	– 6,4	174	1 782
10 000 DM bis unter 100 000 DM	419	791	109	1 319	1 180	+ 11,8	1 153	60 624
100 000 DM bis unter 500 000 DM	918	755	205	1 878	1 587	+ 18,3	3 000	451 471
500 000 DM bis unter 1 Mill. DM	404	246	46	696	527	+ 32,1	2 516	489 473
1 Mill. DM bis unter 10 Mill. DM	607	236	39	882	659	+ 33,8	9 632	2 345 748
10 Mill. DM bis unter 50 Mill. DM	69	•	•	89	80	+ 11,3	4 140	1 520 278
50 Mill. DM und mehr	•	•	–	13	21	– 38,1	1 469	1 800 613
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe								
Zusammen	1 230	1 488	5	2 723	2 329	+ 16,9	22 084	5 597 089
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 10 000 DM	x	x	x	134	131	+ 2,2	174	x
10 000 DM bis unter 100 000 DM	x	x	x	468	420	+ 11,4	1 153	x
100 000 DM bis unter 500 000 DM	x	x	x	900	832	+ 8,2	3 000	x
500 000 DM bis unter 1 Mill. DM	x	x	x	443	337	+ 31,5	2 516	x
1 Mill. DM bis unter 10 Mill. DM	x	x	x	686	519	+ 32,2	9 632	x
10 Mill. DM bis unter 50 Mill. DM	x	x	x	79	72	+ 9,7	4 140	x
50 Mill. DM und mehr	x	x	x	13	18	– 27,8	1 469	x
nach Rechtsformen (einschließlich Kleingewerbe)								
Kleingewerbe	18	106	5	129	155	– 16,8	–	29 801
Einzelunternehmen	259	420	–	679	570	+ 19,1	2 318	561 024
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	162	81	–	243	228	+ 6,6	5 382	978 352
darunter								
GmbH & Co.KG	124	42	–	166	158	+ 5,1	4 766	758 463
Gesellschaft m.b.H.	747	854	–	1 601	1 332	+ 20,2	12 852	3 327 867
Aktiengesellschaft, KGaA	34	15	–	49	21	+ 133,3	906	666 313
Genossenschaft	10	12	–	22	23	– 4,5	626	32 482
Sonstige Rechtsformen								
nach Zahl der Beschäftigten (ohne Kleingewerbe, ohne unbekannt)								
1 Beschäftigte(r)	77	156	–	233	189	+ 23,3	233	629 425
2 bis 5 Beschäftigte	258	223	–	481	359	+ 34,0	1 559	634 003
6 bis 10 Beschäftigte	164	79	–	243	182	+ 33,5	1 875	285 433
11 bis 100 Beschäftigte	328	68	–	396	269	+ 47,2	11 356	1 745 899
Mehr als 100 Beschäftigte	36	–	–	36	20	+ 80,0	7 061	813 703
übrige Gemeinschuldner								
Zusammen	1 221	915	396	2 532	2 129	+ 18,9	–	1 072 900
Natürliche Person als Gesellschafter u.Ä.	62	202	–	264	219	+ 20,5	–	160 871
Verbraucher (ohne Kleingewerbetreibende)	1 053	255	396	1 704	1 322	+ 28,9	–	791 699
Nachlassinsolvenz	106	458	–	564	588	– 4,1	–	120 330

\*) Da in dieser Statistik die Größenklassen auf DM-Werte abgestimmt sind, haben wir auch DM-Werte beibehalten. Die Werte können mit dem Faktor 1,95583 umgerechnet werden. Die Größenklassen lauten dann: unter 5 113 Euro, 5 113 bis unter 51 129 Euro, 51 129 Euro bis unter 255 646 Euro, 255 646 Euro bis unter 511 292 Euro, 511 292 Euro bis unter 5 112 919 Euro, 5 112 919 Euro bis unter 25 564 594 Euro und 25 564 594 Euro und mehr.

## 2. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2000

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 1999 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 1999	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl						%	Anzahl	1 000 DM
Insgesamt								
Insgesamt	2 008	2 155	295	4 458	3 212	+ 38,8	15 370	6 545 815
nach Art des Verfahrens								
Eröffnetes Verfahren	2 008	x	x	2 008	1 060	+ 89,4	13 309	4 936 659
Mangels Masse abgewiesener Antrag	x	2 155	x	2 155	2 106	+ 2,3	2 061	1 525 053
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	295	295	46	+ 541,3	–	84 103
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 10 000 DM	13	389	2	404	433	– 6,7	125	1 855
10 000 DM bis unter 100 000 DM	353	727	100	1 180	856	+ 37,9	463	52 177
100 000 DM bis unter 500 000 DM	785	659	143	1 587	987	+ 60,8	2 001	384 009
500 000 DM bis unter 1 Mill. DM	312	179	36	527	323	+ 63,2	1 597	360 343
1 Mill. DM bis unter 10 Mill. DM	458	187	14	659	530	+ 24,3	7 161	1 839 448
10 Mill. DM bis unter 50 Mill. DM	70	10	–	80	69	+ 15,9	2 889	1 630 828
50 Mill. DM und mehr	17	4	–	21	14	+ 50,0	1 134	2 277 155
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe								
Zusammen	1 024	1 297	8	2 329	2 043	+ 14,0	15 370	5 536 038
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 10 000 DM	x	x	x	131	162	– 19,1	125	x
10 000 DM bis unter 100 000 DM	x	x	x	420	421	– 0,2	463	x
100 000 DM bis unter 500 000 DM	x	x	x	832	835	– 0,4	2 001	x
500 000 DM bis unter 1 Mill. DM	x	x	x	337	283	+ 19,1	1 597	x
1 Mill. DM bis unter 10 Mill. DM	x	x	x	519	539	– 3,7	7 161	x
10 Mill. DM bis unter 50 Mill. DM	x	x	x	72	69	+ 4,3	2 889	x
50 Mill. DM und mehr	x	x	x	18	17	+ 5,9	1 134	x
nach Rechtsformen (einschließlich Kleingewerbe)								
Kleingewerbe	39	108	8	155	–	–	–	80 689
Einzelunternehmen	193	377	–	570	554	+ 2,9	1 488	646 538
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	151	77	–	228	159	+ 43,4	4 181	1 982 107
darunter			–					
GmbH & Co.KG	122	36	–	158	107	+ 47,7	3 670	1 783 851
Gesellschaft m.b.H.	617	715	–	1 332	1 298	+ 2,6	9 252	2 689 371
Aktiengesellschaft, KGaA	13	8	–	21	10	+ 110,0	393	.
Genossenschaft	11	12	–	23	22	+ 4,5	56	9 357
Sonstige Rechtsformen								
nach Zahl der Beschäftigten (ohne Kleingewerbe, ohne unbekannt)								
1 Beschäftigte(r)	78	111	–	189	–	x	189	214 581
2 bis 5 Beschäftigte	179	180	–	359	–	x	1 177	412 484
6 bis 10 Beschäftigte	111	71	–	182	–	x	1 379	187 350
11 bis 100 Beschäftigte	225	44	–	269	–	x	7 891	1 005 958
Mehr als 100 Beschäftigte	20	–	–	20	–	x	4 734	445 773
übrige Gemeinschuldner								
Zusammen	984	858	287	2 129	1 169	+ 82,1	–	1 009 777
Natürliche Person als Gesellschafter u.Ä.	42	177	–	219	227	– 3,5	–	352 285
Verbraucher (ohne Kleingewerbetreibende)	828	207	287	1 322	382	+ 246,1	–	482 139
Nachlassinsolvenz	114	474	–	588	560	+ 5,0	–	175 353

### 3. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2001 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Ver- fahren ins- gesamt	Dagegen 2000 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2000	Be- troffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abge- wiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl						%	Anzahl	1 000 DM	
A	Land- und Forstwirtschaft	15	17	–	32	37	– 13,5	126	29 397
B	Fischerei und Fischzucht	•	–	–	•	–	x	–	•
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	•	–	•	–	x	•	•
D	Verarbeitendes Gewerbe	288	161	–	449	385	+ 16,6	8 650	1 372 690
	darunter								
15	Ernährungsgewerbe	29	22	–	51	30	+ 70,0	634	95 213
17	Textilgewerbe	20	6	–	26	14	+ 85,7	1 261	140 050
18	Bekleidungsgewerbe	12	5	–	17	8	+ 112,5	129	46 669
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	30	18	–	48	53	– 9,4	679	118 905
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	27	19	–	46	24	+ 91,7	529	84 351
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	10	3	–	13	15	– 13,3	387	26 702
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6	9	–	15	8	+ 87,5	110	11 531
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	49	27	–	76	67	+ 13,4	896	92 032
29	Maschinenbau	40	17	–	57	62	– 8,1	2 156	514 173
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u.Ä.	7	6	–	13	17	– 23,5	210	23 718
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	10	3	–	13	24	– 45,8	143	21 657
34	Herstellung von Kraftwagen und -teilen	•	•	–	4	3	+ 33,3	17	18 716
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten usw.	19	9	–	28	27	+ 3,7	785	52 516
E	Energie- und Wasserversorgung	•	•	–	4	–	x	27	4 380
F	Baugewerbe	242	312	1	555	486	+ 14,2	3 441	616 231
	darunter								
45.2	Hoch- und Tiefbau	124	136	–	260	225	+ 15,6	2 041	352 540
45.3	Bauinstallation	39	55	–	94	79	+ 19,0	611	101 717
45.4	Sonstiges Baugewerbe	73	107	1	181	170	+ 6,5	716	151 182
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	231	284	2	517	499	+ 3,6	2 823	871 681
	darunter								
50	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	46	32	–	78	76	+ 2,6	631	122 757
51	Handelsvermittlung und Großhandel	93	101	–	194	159	+ 22,0	1 052	390 041
52	Einzelhandel und Reparatur von Gebrauchsgütern	92	151	2	245	264	– 7,2	1 140	358 883
H	Gastgewerbe	27	117	–	144	141	+ 2,1	602	70 293
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79	110	2	191	181	+ 5,5	1 134	120 943
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	9	16	–	25	22	+ 13,6	55	483 102
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	280	379	–	659	452	+ 45,8	3 920	1 923 813
	darunter								
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	100	134	–	234	167	+ 40,1	719	771 130
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	115	201	–	316	229	+ 38,0	2 039	1 012 659
M	Erziehung und Unterricht	5	6	–	11	15	– 26,7	5	6 350
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	16	14	–	30	26	+ 15,4	125	25 977
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	36	67	–	103	85	+ 21,2	1 150	65 903
Wirtschaftsbereiche insgesamt		1 230	1 488	5	2 723	2 329	+ 16,9	22 084	5 597 089

#### 4. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2000 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nr. der WZ93	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Ver- fahren ins- gesamt	Dagegen 1999 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 1999	Be- troffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abge- wiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Anzahl							%	Anzahl	1 000 DM
A	Land- und Forstwirtschaft	10	26	1	37	25	+ 48,0	109	26 306
B	Fischerei und Fischzucht	–	–	–	–	–	–	–	–
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	–	–	–	–	–	–
D	Verarbeitendes Gewerbe	227	156	2	385	311	+ 23,8	5 714	1 291 044
	darunter								
15	Ernährungsgewerbe	14	16	–	30	13	+ 130,8	231	65 572
17	Textilgewerbe	11	3	–	14	15	– 6,7	87	34 910
18	Bekleidungsgewerbe	2	6	–	8	8	–	28	2 542
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	27	26	–	53	18	+ 194,4	772	140 046
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	12	10	2	24	28	– 14,3	361	112 436
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9	6	–	15	16	– 6,3	341	69 973
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5	3	–	8	8	–	26	20 672
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	39	28	–	67	72	– 6,9	516	127 694
29	Maschinenbau	45	17	–	62	58	+ 6,9	1 657	266 719
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u.Ä.	6	11	–	17	9	+ 88,9	56	4 783
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	17	7	–	24	10	+ 140,0	395	54 750
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten usw.	18	9	–	27	13	+ 107,7	583	132 486
E	Energie- und Wasserversorgung	–	–	–	–	2	– 100,0	–	–
F	Baugewerbe	222	264	–	486	467	+ 4,1	2 810	673 976
	darunter								
45.2	Hoch- und Tiefbau	116	109	–	225	250	– 10,0	1 916	476 496
45.3	Bauinstallation	35	44	–	79	83	– 4,8	236	59 543
45.4	Sonstiges Baugewerbe	65	105	–	170	128	+ 32,8	618	120 686
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	203	295	1	499	462	+ 8,0	2 091	710 631
	darunter								
50	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	31	45	–	76	73	+ 4,1	357	82 120
51	Handelsvermittlung und Großhandel	71	88	–	159	155	+ 2,6	964	270 075
52	Einzelhandel und Reparatur von Gebrauchsgütern	101	162	1	264	234	+ 12,8	770	358 436
H	Gastgewerbe	23	117	1	141	125	+ 12,8	367	108 566
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	69	111	1	181	121	+ 49,6	729	103 637
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	15	6	1	22	24	– 8,3	42	450 424
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	206	245	1	452	401	+ 12,7	3 101	2 057 358
	darunter								
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	82	85	–	167	163	+ 2,5	248	361 531
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	90	138	1	229	208	+ 10,1	2 598	1 641 910
M	Erziehung und Unterricht	5	10	–	15	3	+ 400,0	31	2 941
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	13	13	–	26	20	+ 30,0	95	28 042
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	31	54	–	85	82	+ 3,7	281	83 113
Wirtschaftsbereiche insgesamt		1 024	1 297	8	2 329	2 043	+ 14,0	15 370	5 536 038

## 5. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2001

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	111	185	35	331	1 470	506 907
Landkreise						
Böblingen	29	62	3	94	158	112 552
Esslingen	149	99	19	267	1 571	297 908
Göppingen	172	73	17	262	352	318 077
Ludwigsburg	136	105	20	261	918	178 329
Rems-Murr-Kreis	58	85	5	148	269	140 692
Region Stuttgart	655	609	99	1 363	4 738	1 554 465
Stadtkreis Heilbronn	85	88	17	190	634	275 872
Landkreise						
Heilbronn	74	64	20	158	747	151 395
Hohenlohekreis	28	10	2	40	141	51 094
Schwäbisch Hall	31	33	4	68	296	990 048
Main-Tauber-Kreis	14	7	1	22	139	26 256
Region Franken	232	202	44	478	1 957	1 494 665
Landkreise						
Heidenheim	11	26	2	39	197	86 671
Ostalbkreis	63	93	12	168	1 086	296 721
Region Ostwürttemberg	74	119	14	207	1 283	383 392
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>961</b>	<b>930</b>	<b>157</b>	<b>2 048</b>	<b>7 978</b>	<b>3 432 522</b>
Stadtkreise						
Baden-Baden	11	34	1	46	193	58 966
Karlsruhe	73	66	6	145	726	143 461
Landkreise						
Karlsruhe	102	85	16	203	876	169 121
Rastatt	29	58	3	90	292	86 508
Region Mittlerer Oberrhein	215	243	26	484	2 087	458 056
Stadtkreise						
Heidelberg	34	26	10	70	245	114 538
Mannheim	115	94	19	228	981	190 458
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	36	30	1	67	489	65 211
Rhein-Neckar-Kreis	112	96	21	229	858	165 812
Region Unterer Neckar	297	246	51	594	2 573	536 019
Stadtkreis Pforzheim	58	78	13	149	469	103 926
Landkreise						
Calw	23	21	10	54	136	46 956
Enzkreis	33	39	8	80	215	47 397
Freudenstadt	24	18	9	51	130	46 003
Region Nordschwarzwald	138	156	40	334	950	244 282
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>650</b>	<b>645</b>	<b>117</b>	<b>1 412</b>	<b>5 610</b>	<b>1 238 357</b>

Noch: 5. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2001

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	75	87	10	172	593	123 565
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	71	79	9	159	368	135 351
Emmendingen	39	43	5	87	249	98 615
Ortenaukreis	83	76	13	172	825	202 486
Region Südlicher Oberrhein	268	285	37	590	2 035	560 017
Landkreise						
Rottweil	24	35	14	73	79	41 623
Schwarzwald-Baar-Kreis	33	63	5	101	725	68 485
Tuttlingen	29	23	4	56	352	79 542
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	86	121	23	230	1 156	189 650
Landkreise						
Konstanz	78	65	15	158	353	158 115
Lörrach	21	38	4	63	63	15 497
Waldshut	21	22	9	52	434	68 711
Region Hochrhein-Bodensee	120	125	28	273	850	242 323
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>474</b>	<b>531</b>	<b>88</b>	<b>1 093</b>	<b>4 041</b>	<b>991 990</b>
Landkreise						
Reutlingen	67	41	7	115	1 225	241 746
Tübingen	25	16	7	48	352	59 419
Zollernalbkreis	43	31	–	74	447	91 658
Region Neckar-Alb	135	88	14	237	2 024	392 823
Stadtkreis						
Ulm	38	37	–	75	882	149 463
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	24	26	–	50	322	55 461
Biberach	40	34	4	78	244	83 214
Region Donau Iller <sup>1)</sup>	102	97	4	203	1 448	288 138
Landkreise						
Bodenseekreis	33	31	4	68	206	37 966
Ravensburg	78	75	17	170	682	263 544
Sigmaringen	18	6	–	24	95	24 649
Region Bodensee-Oberschwaben	129	112	21	262	983	326 159
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>366</b>	<b>297</b>	<b>39</b>	<b>702</b>	<b>4 455</b>	<b>1 007 120</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>2 451</b>	<b>2 403</b>	<b>401</b>	<b>5 255</b>	<b>22 084</b>	<b>6 669 989</b>

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

# 6. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2001

Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	52	83	–	135	1 470	464 361
Landkreise						
Böblingen	16	42	–	58	158	75 118
Esslingen	69	68	–	137	1 571	232 508
Göppingen	31	50	–	81	352	251 884
Ludwigsburg	70	61	1	132	918	127 259
Rems-Murr-Kreis	31	35	1	67	269	117 022
Region Stuttgart	269	339	2	610	4 738	1 268 152
Stadtkreis Heilbronn	56	41	–	97	634	236 519
Landkreise						
Heilbronn	52	30	–	82	747	128 367
Hohenlohekreis	21	5	–	26	141	48 552
Schwäbisch Hall	15	25	–	40	296	969 386
Main-Tauber-Kreis	13	6	–	19	139	25 105
Region Franken	157	107	–	264	1 957	1 407 929
Landkreise						
Heidenheim	7	19	–	26	197	76 461
Ostalbkreis	33	65	–	98	1 086	276 154
Region Ostwürttemberg	40	84	–	124	1 283	352 615
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>466</b>	<b>530</b>	<b>2</b>	<b>998</b>	<b>7 978</b>	<b>3 028 696</b>
Stadtkreise						
Baden-Baden	5	28	–	33	193	51 172
Karlsruhe	53	51	–	104	726	129 496
Landkreise						
Karlsruhe	54	73	–	127	876	123 071
Rastatt	13	43	–	56	292	75 866
Region Mittlerer Oberrhein	125	195	–	320	2 087	379 605
Stadtkreise						
Heidelberg	20	25	–	45	245	107 162
Mannheim	56	62	–	118	981	163 165
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	13	23	–	36	489	48 267
Rhein-Neckar-Kreis	48	69	–	117	858	106 240
Region Unterer Neckar	137	179	–	316	2 573	424 834
Stadtkreis Pforzheim	22	22	–	44	469	62 851
Landkreise						
Calw	14	13	–	27	136	28 667
Enzkreis	14	9	–	23	215	19 520
Freudenstadt	14	12	–	26	130	31 205
Region Nordschwarzwald	64	56	–	120	950	142 243
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>326</b>	<b>430</b>	<b>–</b>	<b>756</b>	<b>5 610</b>	<b>946 682</b>



Noch: 6. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2001

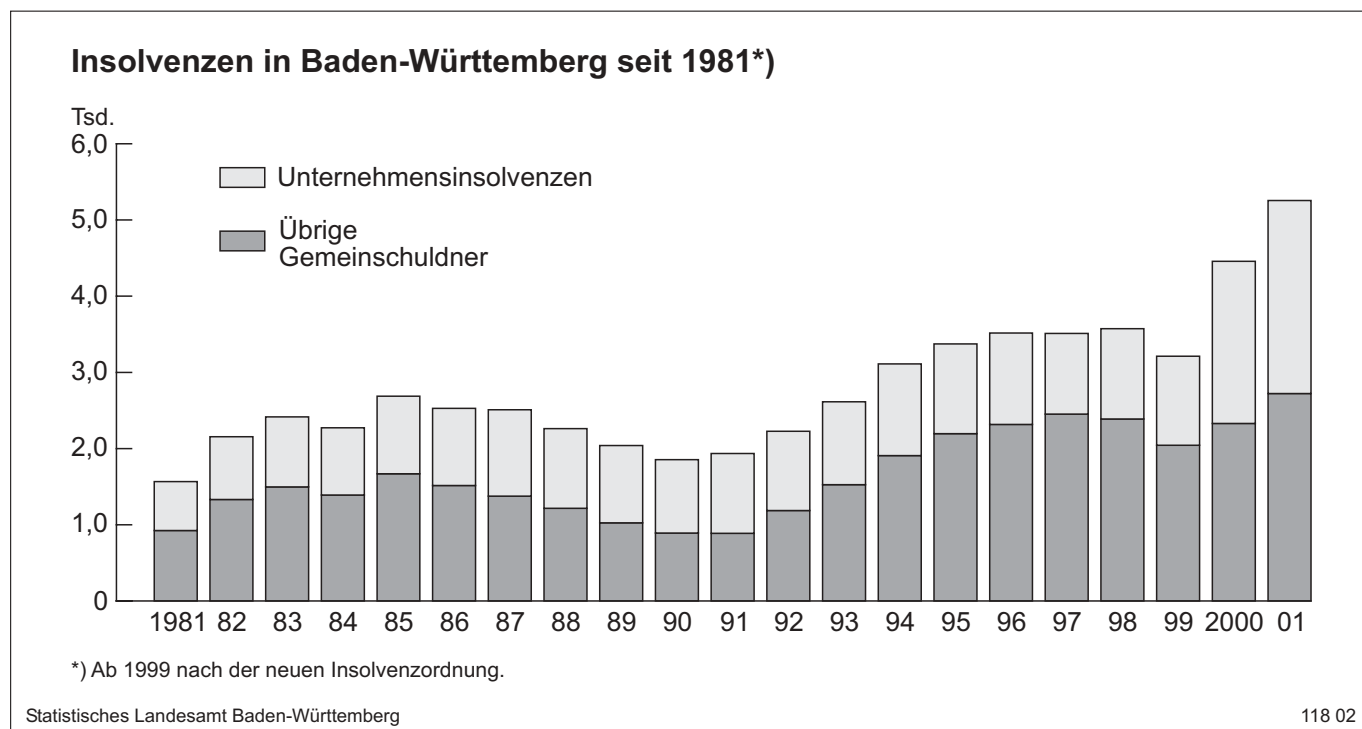
Kreis bzw. Kreisfreie Stadt Region Regierungsbezirk	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	37	56	–	93	593	98 997
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	26	50	1	77	368	81 365
Emmendingen	8	28	–	36	249	73 461
Ortenaukreis	34	45	1	80	825	153 479
Region Südlicher Oberrhein	105	179	2	286	2 035	407 302
Landkreise						
Rottweil	13	21	–	34	79	31 013
Schwarzwald-Baar-Kreis	23	42	–	65	725	62 122
Tuttlingen	19	19	1	39	352	55 774
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	55	82	1	138	1 156	148 909
Landkreise						
Konstanz	25	44	–	69	353	113 670
Lörrach	15	33	–	48	63	12 021
Waldshut	20	17	–	37	434	62 857
Region Hochrhein-Bodensee	60	94	–	154	850	188 548
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>220</b>	<b>355</b>	<b>3</b>	<b>578</b>	<b>4 041</b>	<b>744 759</b>
Landkreise						
Reutlingen	51	29	–	80	1 225	228 458
Tübingen	15	13	–	28	352	49 664
Zollernalbkreis	33	23	–	56	447	81 919
Region Neckar-Alb	99	65	–	164	2 024	360 041
Stadtkreis						
Ulm	23	24	–	47	882	141 685
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	17	15	–	32	322	53 559
Biberach	16	15	–	31	244	54 951
Region Donau Iller <sup>1)</sup>	56	54	–	110	1 448	250 195
Landkreise						
Bodenseekreis	15	20	–	35	206	24 901
Ravensburg	38	31	–	69	682	222 010
Sigmaringen	10	3	–	13	95	19 805
Region Bodensee-Oberschwaben	63	54	–	117	983	266 716
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>218</b>	<b>173</b>	<b>–</b>	<b>391</b>	<b>4 455</b>	<b>876 952</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>1 230</b>	<b>1 488</b>	<b>5</b>	<b>2 723</b>	<b>22 084</b>	<b>5 597 089</b>

1) Soweit Baden-Württemberg.

## 7. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen

Nr. der Klassi- fikation	Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	darunter						
			Klein- gewerbe	Einzel- unter- nehmen	Personen- gesellschaften		Kapitalgesellschaften		
					ins- gesamt	darunter GmbH & Co.KG	ins- gesamt	darunter	
								GmbH	AG, KGaA
Unternehmen, einschließlich Kleingewerbe									
A-K, M-O	Insgesamt	2 723	129	679	243	166	1 650	1 601	49
nach Wirtschaftsbereichen									
A, B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	33	4	16	3	·	10	10	—
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	·	—	—	—	—	·	·	—
D	Verarbeitendes Gewerbe	449	16	99	66	51	267	261	6
E	Energie- und Wasserversorgung	·	—	·	·	·	·	·	·
F	Baugewerbe	555	21	173	45	31	316	·	·
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	517	22	106	48	32	339	332	7
H	Gastgewerbe	144	23	71	6	·	44	44	—
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	191	17	96	11	3	67	·	·
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	25	2	4	—	—	19	·	·
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	659	16	73	56	39	509	480	29
M	Erziehung und Unterricht	11	—	—	2	2	8	8	—
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	30	2	15	·	·	11	11	—
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	103	6	25	4	4	56	53	3

Schaubild 1



118 02

## 8. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Regionen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt <sup>1)</sup>	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse	vorauss. Forderungen	Betroffene Arbeitnehmer	Umsatzsteuerpflichtige <sup>2)</sup>
	Anzahl			1000 DM	Anzahl	
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>2 048</b>	<b>961</b>	<b>930</b>	<b>3 432 522</b>	<b>7 978</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	998	466	530	3 028 696	7 978	152 166
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	144	96	48	501 417	2 918	18 982
Baugewerbe	212	96	115	275 061	1 418	14 879
Handel	181	81	100	494 979	1 048	35 849
Gastgewerbe	46	9	37	40 515	423	10 745
Verkehr u. Nachrichtenüb.	67	28	38	43 740	309	6 240
Grundst., Wohnungswesen	278	128	150	1 162 382	1 472	45 465
übrige Gemeinschuldner	1 050	495	400	403 826	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	699	433	111	298 386	x	x
<b>Region Stuttgart</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>1 363</b>	<b>655</b>	<b>609</b>	<b>1 554 465</b>	<b>4 738</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	610	269	339	1 268 152	4 738	106 052
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	80	54	26	318 117	1 632	12 350
Baugewerbe	115	50	64	127 869	674	9 841
Handel	117	49	68	377 024	673	24 470
Gastgewerbe	27	4	23	34 547	376	7 001
Verkehr u. Nachrichtenüb.	46	20	25	25 458	209	4 428
Grundst., Wohnungswesen	179	76	103	349 551	1 009	34 269
übrige Gemeinschuldner	753	386	270	286 313	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	504	345	62	204 839	x	x
<b>Region Franken</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>478</b>	<b>232</b>	<b>202</b>	<b>1 494 665</b>	<b>1 957</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	264	157	107	1 407 929	1 957	31 071
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	46	31	15	78 822	621	4 328
Baugewerbe	64	39	25	100 280	552	3 419
Handel	41	22	19	50 974	199	7 601
Gastgewerbe	14	4	10	4 477	42	2 454
Verkehr u. Nachrichtenüb.	12	7	5	12 358	65	1 275
Grundst., Wohnungswesen	71	44	27	692 139	290	7 728
übrige Gemeinschuldner	214	75	95	86 736	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	147	55	48	69 924	x	x
<b>Region Ostwürttemberg</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>207</b>	<b>74</b>	<b>119</b>	<b>383 392</b>	<b>1 283</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	124	40	84	352 615	1 283	15 043
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	18	11	7	104 478	665	2 304
Baugewerbe	33	7	26	46 912	192	1 619
Handel	23	10	13	66 981	176	3 778
Gastgewerbe	5	.	.	1 491	5	1 290
Verkehr u. Nachrichtenüb.	9	.	.	5 924	35	537
Grundst., Wohnungswesen	28	8	20	120 692	173	3 468
übrige Gemeinschuldner	83	34	35	30 777	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	48	33	.	23 623	x	x

1) Einschließlich Schuldenbereinigungsplan. – 2) Umsatzsteuerstatistik 1999

Noch: **8. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Regionen**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt <sup>1)</sup>	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse	vorauss. Forderungen	Betroffene Arbeitnehmer	Umsatzsteuerpflichtige <sup>2)</sup>
	Anzahl			1000 DM	Anzahl	
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>1 412</b>	<b>650</b>	<b>645</b>	<b>1 238 357</b>	<b>5 610</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	756	326	430	946 682	5 610	101 940
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	119	74	45	248 124	1 833	12 077
Baugewerbe	161	64	97	133 685	970	9 397
Handel	159	74	85	163 931	807	25 272
Gastgewerbe	30	5	25	7 427	57	8 589
Verkehr u. Nachrichtenüb.	48	23	25	48 767	497	4 162
Grundst., Wohnungswesen	179	60	119	303 431	1 084	29 054
übrige Gemeinschuldner	656	324	215	291 675	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	453	267	69	213 460	x	x
<b>Region Mittlerer Oberrhein</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>484</b>	<b>215</b>	<b>243</b>	<b>458 056</b>	<b>2 087</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	320	125	195	379 605	2 087	37 425
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	46	32	14	65 344	671	3 960
Baugewerbe	74	31	43	82 590	289	3 468
Handel	62	22	40	80 808	199	9 120
Gastgewerbe	14	.	.	2 542	16	3 226
Verkehr u. Nachrichtenüb.	22	8	14	21 881	275	1 447
Grundst., Wohnungswesen	80	27	53	112 013	595	11 199
übrige Gemeinschuldner	164	90	48	78 451	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	104	70	8	46 025	x	x
<b>Region Unterer Neckar</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>594</b>	<b>297</b>	<b>246</b>	<b>536 019</b>	<b>2 573</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	316	137	179	424 834	2 573	40 545
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	44	23	21	127 845	724	4 131
Baugewerbe	65	21	44	35 366	367	3 612
Handel	77	40	37	67 202	544	10 152
Gastgewerbe	13	3	10	1 525	39	3 428
Verkehr u. Nachrichtenüb.	18	10	8	20 841	160	1 860
Grundst., Wohnungswesen	71	22	49	151 271	464	11 768
übrige Gemeinschuldner	278	160	67	111 185	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	247	145	51	101 200	x	x
<b>Region Nordschwarzwald</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>334</b>	<b>138</b>	<b>156</b>	<b>244 282</b>	<b>950</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	120	64	56	142 243	950	23 970
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	29	19	10	54 935	438	3 986
Baugewerbe	22	12	10	15 729	314	2 317
Handel	20	12	8	15 921	64	6 000
Gastgewerbe	3	.	.	3 360	2	1 935
Verkehr u. Nachrichtenüb.	8	5	3	6 045	62	855
Grundst., Wohnungswesen	28	11	17	40 147	25	6 087
übrige Gemeinschuldner	214	74	100	102 039	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	102	52	10	66 235	x	x

1) Einschließlich Schuldenbereinigungsplan. – 2) Umsatzsteuerstatistik 1999

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Regionen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt <sup>1)</sup>	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse	vorauss. Forderungen	Betroffene Arbeitnehmer	Umsatzsteuerpflichtige <sup>2)</sup>
	Anzahl			1000 DM	Anzahl	
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>1 093</b>	<b>474</b>	<b>531</b>	<b>991 990</b>	<b>4 041</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	578	220	355	744 759	4 041	85 103
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	106	56	50	260 244	1 792	11 645
Baugewerbe	94	37	57	93 443	512	8 825
Handel	106	36	68	121 006	509	21 541
Gastgewerbe	56	11	45	17 052	110	8 569
Verkehr u. Nachrichtenüb.	52	18	33	18 128	224	2 846
Grundst., Wohnungswesen	112	45	67	200 866	691	20 044
übrige Gemeinschuldner	515	254	176	247 231	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	359	236	38	205 616	x	x
<b>Region Südlicher Oberrhein</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>590</b>	<b>268</b>	<b>285</b>	<b>560 017</b>	<b>2 035</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	286	105	179	407 302	2 035	40 293
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	47	26	21	142 489	1 041	4 754
Baugewerbe	43	15	28	40 344	247	4 185
Handel	54	21	32	52 866	274	10 091
Gastgewerbe	30	8	22	11 459	58	4 178
Verkehr u. Nachrichtenüb.	26	8	17	8 557	70	1 410
Grundst., Wohnungswesen	56	18	38	128 694	198	9 834
übrige Gemeinschuldner	304	163	106	152 715	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	198	152	11	134 792	x	x
<b>Region Schwarzwald-Baar-Heuberg</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>230</b>	<b>86</b>	<b>121</b>	<b>189 650</b>	<b>1 156</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	138	55	82	148 909	1 156	18 922
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	30	18	12	59 681	385	3 588
Baugewerbe	24	10	14	27 165	129	1 907
Handel	19	4	14	15 621	72	4 422
Gastgewerbe	13	·	·	724	38	1 769
Verkehr u. Nachrichtenüb.	16	5	11	5 400	89	657
Grundst., Wohnungswesen	25	13	12	34 851	398	4 306
übrige Gemeinschuldner	92	31	39	40 741	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	57	27	8	19 818	x	x
<b>Region Hochrhein-Bodensee</b>						
<b>Insolvenzen insgesamt</b>	<b>273</b>	<b>120</b>	<b>125</b>	<b>242 323</b>	<b>850</b>	<b>x</b>
Unternehmensinsolvenzen	154	60	94	188 548	850	25 888
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	29	12	17	58 074	366	3 303
Baugewerbe	27	12	15	25 934	136	2 733
Handel	33	11	22	52 519	163	7 028
Gastgewerbe	13	·	·	4 869	14	2 712
Verkehr u. Nachrichtenüb.	10	5	5	4 171	65	779
Grundst., Wohnungswesen	31	14	17	37 321	95	5 904
übrige Gemeinschuldner	119	60	31	53 775	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	104	57	19	51 006	x	x

1) Einschließlich Schuldenbereinigungsplan. – 2) Umsatzsteuerstatistik 1999

Noch: **8. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Regionen**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt <sup>1)</sup>	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse	vorauss. Forderungen	Betroffene Arbeitnehmer	Umsatzsteuerpflichtige <sup>2)</sup>
	Anzahl			1000 DM	Anzahl	
Regierungsbezirk Tübingen						
Insolvenzen insgesamt	702	366	297	1 007 120	4 455	x
Unternehmensinsolvenzen	391	218	173	876 952	4 455	66 345
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	80	62	18	362 905	2 107	9 280
Baugewerbe	88	45	43	114 042	541	7 132
Handel	71	40	31	91 765	459	15 846
Gastgewerbe	12	·	·	5 299	12	5 332
Verkehr u. Nachrichtenüb.	24	10	14	10 308	104	2 194
Grundst.-, Wohnungswesen	90	47	43	257 134	573	17 291
übrige Gemeinschuldner	311	148	124	130 168	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	193	117	37	74 237	x	x
Region Neckar-Alb						
Insolvenzen insgesamt	237	135	88	392 823	2 024	x
Unternehmensinsolvenzen	164	99	65	360 041	2 024	26 014
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	42	34	8	215 878	1 166	4 024
Baugewerbe	30	13	17	16 309	104	2 733
Handel	31	21	10	40 732	360	6 221
Gastgewerbe	7	·	·	4 554	9	1 826
Verkehr u. Nachrichtenüb.	8	3	5	2 553	24	815
Grundst.-, Wohnungswesen	39	22	17	69 623	307	6 976
übrige Gemeinschuldner	73	36	23	32 782	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	51	29	8	23 336	x	x
Region Donau-Iller <sup>3)</sup>						
Insolvenzen insgesamt	203	102	97	288 138	1 448	x
Unternehmensinsolvenzen	110	56	54	250 195	1 448	16 834
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	15	11	4	91 537	257	2 252
Baugewerbe	31	17	14	65 069	307	1 838
Handel	17	7	10	40 670	50	4 008
Gastgewerbe	3	–	3	228	3	1 355
Verkehr u. Nachrichtenüb.	12	5	7	4 951	66	669
Grundst.-, Wohnungswesen	24	13	11	34 637	264	4 272
übrige Gemeinschuldner	93	46	43	37 943	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	54	35	15	12 723	x	x
Region Bodensee-Oberschwaben						
Insolvenzen insgesamt	262	129	112	326 159	983	x
Unternehmensinsolvenzen	117	63	54	266 716	983	23 497
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	23	17	6	55 490	684	3 004
Baugewerbe	27	15	12	32 664	130	2 561
Handel	23	12	11	10 363	49	5 617
Gastgewerbe	·	–	·	·	–	2 151
Verkehr u. Nachrichtenüb.	4	·	·	2 804	14	710
Grundst.-, Wohnungswesen	27	12	15	152 874	102	6 043
übrige Gemeinschuldner	145	66	58	59 443	x	x
darunter Verbraucherinsolvenzen	88	53	14	38 178	x	x

1) Einschließlich Schuldenbereinigungsplan. – 2) Umsatzsteuerstatistik 1999. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 2

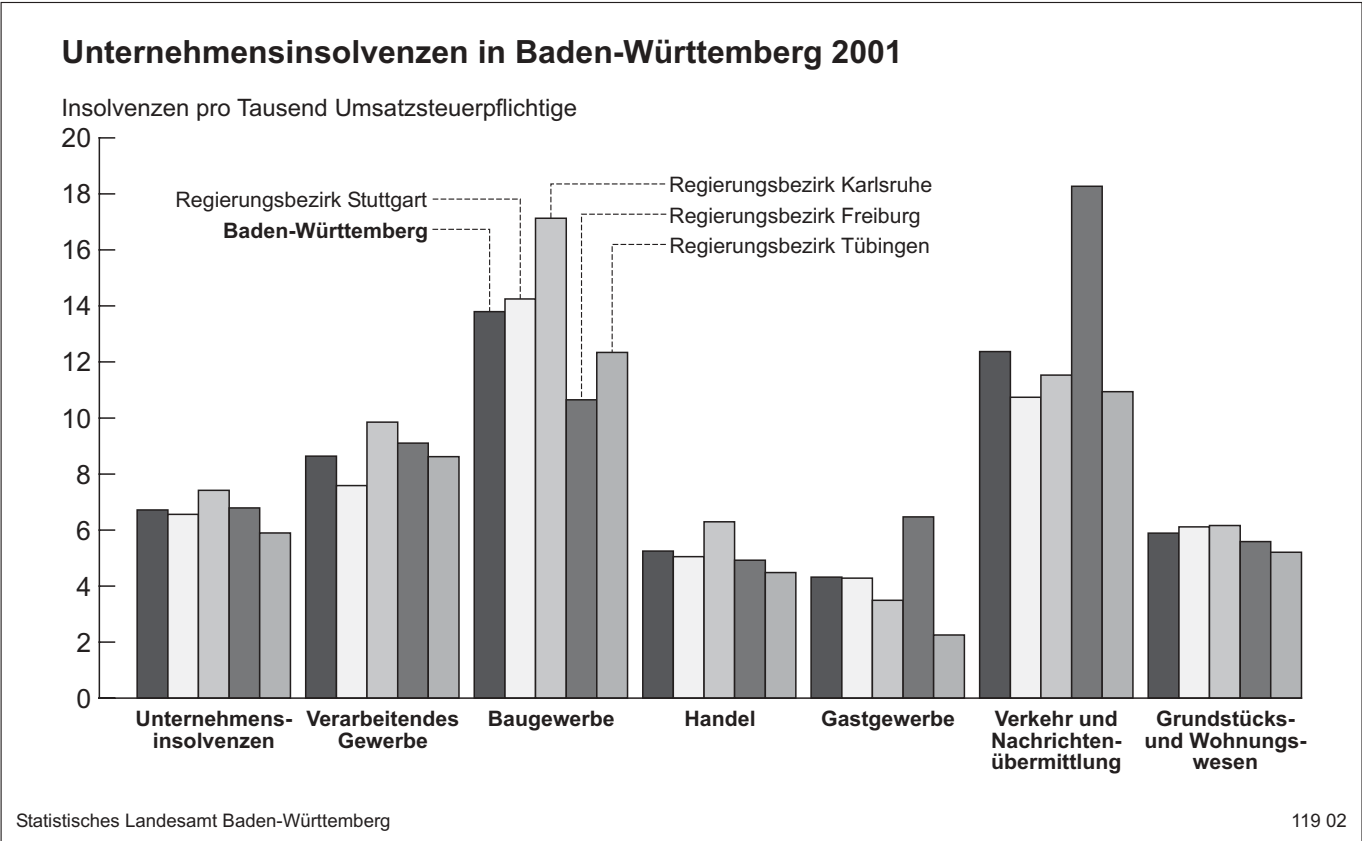


Schaubild 3

